

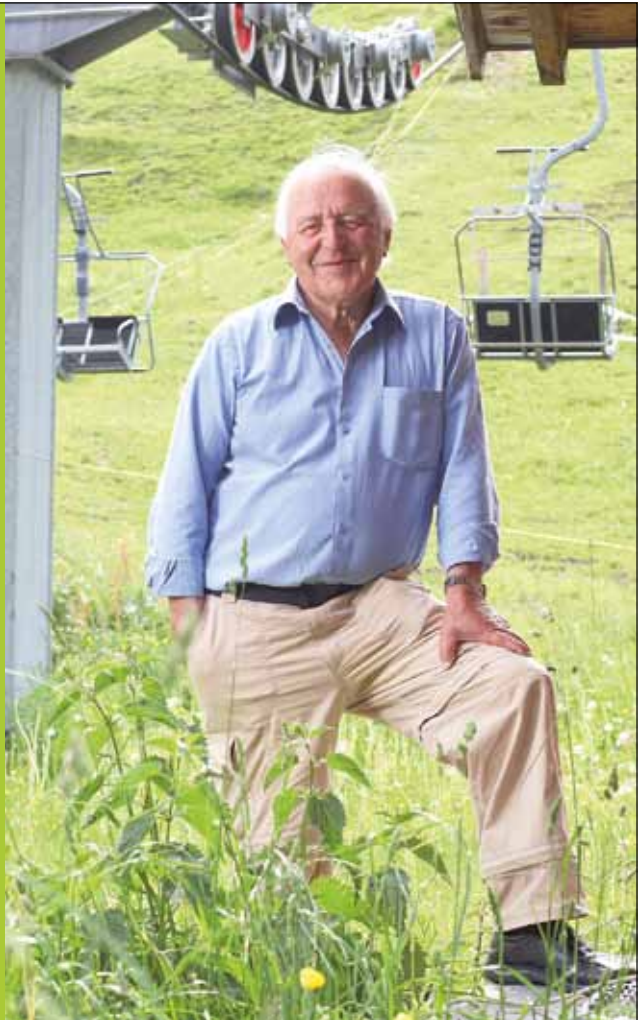
Club-Nachrichten

Sektion Piz Platta SAC



ewz-Kundinnen und
-Kunden können Ihr
Stromprodukt aus-
wählen; konventionell
oder erneuerbar
produziert.

ewz
Markt Graubünden
Albulastrasse 110
7411 Sils i.D.
Telefon 058 319 68 68
graubuenden@ewz.ch
www.ewz.ch



«Meine Wahl, ökologischer Strom für unsere Umwelt.»

Anton Kalberer, Sarn

ewz

Die Energie



Ein Unternehmen
der Stadt Zürich

Inhaltsverzeichnis

Abschluss Buchhaltung	3
Rettungsbericht I	5
Tourenbericht	9
Geburtsanzeige	11
Rettungsbericht II	12
Medienmitteilung Trofea Péz Ault	17
Plauschkletterwettkampf	18
«Fotoschätze»	19

Webmaster gesucht

Wir suchen noch jemanden, der unsere Club-Homepage auf Vordermann bringt und sie jeweils mit Bildern und Berichten aktualisiert!
Bei Interesse melde Dich bei Marco Ronchetti (ronchetti10@bluewin.ch)

Terminverschiebung

Die Clubtour Cima di Castello mit Geni Ballat
wird vom 8. / 9. Mai auf den 15. / 16. Mai verschoben!

Impressum:

22. Jahrgang, Nr. 86
Clubnachrichten der Sektion
Piz Platta SAC
www.sacpizplatta.bqm.ch

Redaktion:

S. Pellegrini, J. Blust, P. Furger
jochen.blust@digitalis.ch

Inseratenannahme:

Erika Buchli
Sontga Neasa, 7412 Scharans
Tel. 081 651 39 92
Mail: buceri@bluewin.ch

Mitgliederkontrolle:

Petra Battaglia, 7413 Fürstenaubruck
e-mail: mvpizplatta@bluewin.ch

Auflage: Erscheint 4-mal jährlich:
Januar, April, Juli, Oktober

Redaktionsschluss:

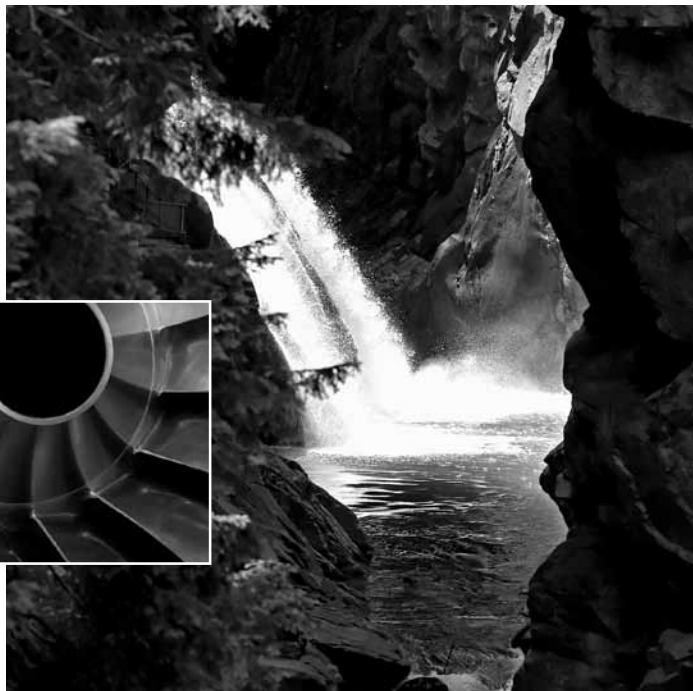
1. des Erscheinungsmonats

Titelseite:

Mungg

Druck:

Digitalis Print GmbH, Ringstrasse 34,
7004 Chur, www.digitalis.ch



naturemade.

**Sauber.
Zuverlässig.
Faszinierend.
Strom aus Wasserkraft.**

Für Besichtigungen und Informationen rund um
die ökologische Nutzung einheimischer Wasserkraft:
www.khr.ch

Abschluss der Buchhaltung

Vereinsbuchhaltung
Konten

SAC PIZ PLATTA, 7430 THUSIS von 1.11.2008 bis 31.10.2009

Konto	Beschreibung	Eröffnung FRA	.Soll FRA	Haben FRA	Saldo FRA
AKTIVA					
1000	Kasse	72.68	260.00	132.30	200.38
1010	Postkonto	11'372.00	91'083.67	96'919.95	5'535.72
1040	Bankkonto	23'213.62	10'229.90	1.75	33'441.77
1100	Debitoren	4'220.00	4'420.00	4'220.00	4'420.00
	Summe Aktiva	38'878.30	105'993.57	101'274.00	43'597.87
PASSIVA					
2100	Kreditoren	-2'072.50	2'072.50	2'008.55	-2'008.55
2200	Vereinsvermögen	-36'805.80			-36'805.80
	Summe Passiva	-38'878.30	2'072.50	2'008.55	-38'814.35
	Gewinn(+)/ Verlust(-)		108'066.07	103'282.55	4'783.52
AUFWENDUNGEN					
4700	Bürokosten		6.00		6.00
4701	Porti, Telefon, Post- u. Bankspesen		280.40		280.40
4703	Dienstleistungen ZV/MV		1'140.05		1'140.05
4704	Beiträge /Spenden		71'452.40	69'282.53	2'169.87
4800	Werbung		747.50	6.00	741.50
4802	Club-Bibliothek				
4805	Club-Zeitung		8'287.05	6'492.50	1'794.55
4900	Allgemeine Kosten		1'572.00		1'572.00
5500	Tourenwesen		2'324.60		2'324.60
5800	Hütte Lai da Vons		509.00	1'215.00	-706.00
5900	Steuern		1'005.75		1'005.75
	Summe Aufwendungen		87'324.75	76'996.03	10'328.72
ERTRÄGE					
6000	Mitgliedsbeiträge		1'275.00	16'129.50	-14'854.50
6300	Aktivzinsen		197.35	455.09	-257.74
	Summe Erträge		1'472.35	16'584.59	-15'112.24
	Gewinn(-) / Verlust(+)		88'797.10	93'580.62	-4'783.52

Fürstenaubruck, 31. Oktober 2009





Restaurant Muntsulej

« Wotsch Ussicht,
öppis Guats,
wotsch's gmütlich ha,
muasch in's Muntsulej
uf Mathon goh »

Marianna Patscheider
CH-7433 Mathon

Fon: 081 661 20 40
Fax: 081 661 20 41

info@muntsulej.ch
www.muntsulej.ch

**Gästebetten / Wanderführer, Ski- und
Schneeschuhrlehrer vor Ort**

Schweizerische Mobiliar
Versicherungsgesellschaft
www.mobichur.ch



markus.spieser@mobi.ch

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Agentur Thusis

Spitalstrasse 1
7430 Thusis
Telefon 081 650 02 13
Fax 081 650 02 12
Natel 078 633 52 02

Markus Spieser-Wieland

Hauptagent

Machen Sie was aus ihren Digitalfotos!

Wie wärs mit einem persönlichen Kalender?

So funktioniert:

- senden Sie uns 13 Bilder per Mail/Post zu
- wir fügen die Bilder ins Kalendarium ein und senden Ihnen ein PDF zur Kontrolle
- sobald i. O., ausdrucken und fertig!

Ausführung:

Format: A3 quer, (42 x 29.7 cm gebunden)
Druck: 1 Titelblatt und 12 Kalenderblätter (13 Seiten)
Papier: Satiniertes Papier, weiss, 160 g/m²
Ausrüsten: Lochung und Kalenderhaken, weisser Metallspirale



Digitalis Print GmbH
Ringstrasse 34
7000 Chur

081 286 70 10
info@digitalis.ch
www.digitalis.ch

digitalis print

Kursabend zum Thema Herz- und Lungenwiederbelebung

Nachdem die Retter/innen der Sektion Piz Platta bereits im vergangenen Jahr unter der Leitung des Arztes Primoz Potocnik in den Genuss eines interessanten Kurses zum Thema «Basic Live Support» (BLS) gekommen waren, fand am 12. April im Gebäude der KHR an der Compognastrasse in Thusis ein Fortsetzungskurs statt. Das Hauptthema des diesjährigen Kursabends: Die wichtigsten Schritte bei der Herz- / Lungenwiederbelebung unter Einbezug eines Defibrillators.

In einem ersten Kursteil verstand es Mark Prohaska, Geschäftsleiter der PROCAMED AG in Elgg, vorzüglich, in Form einer Präsentation die neuste Defibrillationstechnologie von ZOLL an den Mann bzw. an die Frau zu bringen. Diese Defis werden auch von der Rega, der Armee, der Polizei, der Feuerwehr und anderen Rettungsdiensten verwendet.

Im zweiten Teil der Schulung ging es darum, in zwei Gruppen an Puppen die erworbenen Kenntnisse anzuwenden. Jede/r der zahlreich erschienenen Retter/innen konnte sich gebührend im Handling des Defibrillators in Verbindung mit einer gezielten Herzmassage bzw. Beatmung üben, wobei der Defi via Lautsprecher die Instruktionen erteilte.

Pius Furger



Sogar Rhythmus und Intensität der Herzmassage werden vom Defi vorgegeben bzw. kontrolliert.



Im zweiten Teil ging es um die praktische Anwendung der erworbenen Kenntnisse über die Herz- /Lungenbelebung mithilfe des Defibrillators.

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisenbank Mittelbünden
Hauptstrasse 50
7408 Cazis

081 650 44 00
mittelbuenden@raiffeisen.ch



Das führende Haus für Küche und Bad

CASTY BAU AG

Strassen- und Tiefbau
Grossbruggerweg 1
7000 Chur

Telefon 081 286 93 53

Fax 081 286 93 50

chur@castybau.ch – www.castybau.ch

Filialen in: Landquart · Thuisis · Churwalden · Lenzerheide · S-chanf

Hosang Carrosserie GmbH

7413 Fürstenaubruck
081 / 651 11 26



Und Jetzt?...
Direkt zum Fachmann!

VSCI Carrosserie 

- Unfallreparaturen aller Marken PW + LKW
- Rostreparaturen
- Scheibeneinbau / Scheibenreparaturen
- Glasdachereinbau
- Kunststoffreparaturen
- Polyesterreparaturen
- Spezialanfertigungen
- Schweissarbeiten
- Auskleidungen mit Aluminium
- Anhängervorrichtungen

Schneeschuhwanderung aufs Einshorn (Punkt 2602)

Samstag, 23. Januar 2010, bei schönstem Winterwetter treffen wir uns in Andeer mit Marcel Bass, zur einzigen Schneeschuhwanderung unserer Sektion in diesem Winter. Von diesem Angebot Gebrauch machen Marion, Christa, Ingrid, Remo, Stefan aus der JO und ich. Gut gelaunt und voller Spannung, was uns der Tag bringen wird, fahren wir zuerst noch mit dem Auto nach Mathon. Dort angekommen ist Marcel dafür besorgt, dass alle mit Schaufel und Sonde, sowie Barryfox ausgerüstet sind. Zuerst zeigt er uns einzeln wie wir das Barryfox auf «Senden» stellen müssen, danach kontrolliert er alle auf dem Modus «Suchen». Alles okay! Dann los! Wir starten bei Bilderbuchwetter. Die Sonne scheint am azurblauen Himmel und die Temperaturen erinnern mehr an Frühling als an Hochwinter. Nach ca. zehn Minuten machen wir schon den ersten Kurzstopp. Die Jacken sind zu viel und auch die Handschuhe geben zu warm. Hier erklärt uns Marcel kurz, wie wir hintereinander gehen sollen, um eine schöne Spur zu zeichnen. Wir ziehen unsere Spur durch den Wald und schon bald sind wir über der Waldgrenze. Marcel sucht für uns immer wieder Gebiete aus, wo wir in unverfahrenem Schnee unsere Spur ziehen können. Nach etwa einer Stunde gibt es eine kurze Teepause. «Alles in Ordnung?» «Alles super!»

Wir sprechen über dies und das und auch darüber, dass Schneeschuhläufer oft wenig Erfahrung haben in Sachen Lawinengefahren oder Vorsichtsmassnahmen und ob es nicht möglich wäre, 'mal einen Kurs für Schneeschuhläufer zu organisieren?

Wir ziehen zufrieden unsere Spur weiter. Der Schnee macht mir zu schaffen. Ich rutsche immer wieder zurück in der griesigen Schneestruktur. Ziemlich erschöpft will ich nach knapp $\frac{2}{3}$ der Tour aufgeben. Marcel motiviert mich, nicht aufzugeben und so setze ich die Tour mit Remo in der Tourenspur fort. Jetzt habe ich wieder besseren Halt und auch der Spassfaktor kehrt zurück. Kurz vor Punkt 2602 machen wir noch eine kurze Verschnaufpause. Oben angelangt, nach 1082 Hm oder 13 000 Schritten, sind wir einfach nur überwältigt von dem Panorama.





Wir gratulieren einander und geniessen die Aussicht bei Sandwich, Salsiz usw. Nach einer ausgiebigen Pause starten wir den Abstieg. Marcel erklärt uns, wie wir den ersten steilen Hang in Angriff nehmen sollen und macht uns das gleich mal vor. 100 Meter weiter unten wartet er auf uns mit der Digicam. «Schneeschuhwanderung inkl. Fotoshooting», lachen wir und starten. Gar nicht so einfach und klar, dass jeder von uns mindestens ein Mal auf den Hintern rutschte. So hatte auch Marcel seinen Spass.



Wir treffen wieder auf unsere Spur vom Aufstieg und finden, dass wir das schön gemacht haben. Unten ist man halt schneller als oben und so fand ich es dann schade, dass es schon vorbei war. Zum Schluss kehrten wir noch im Restaurant 'Muntsulej' ein. Stefan liess uns dann noch die Schrittzahl für den Abstieg schätzen, die sein Handy gezählt hatte. Wir waren überrascht. Nur noch gut 7000! Es war ein wunderschöner Tag.

Herzlichen Dank an Marcel und all die anderen!

Karin Nobs

SAC-Nachwuchs



Ein bisschen Mama,
ein bisschen Papa
und ganz viel Wunder!

Nives Mia

ist am 28. Februar 2010
um 18.47 geboren!

2620 g | 45 cm

Verena und Christian Zinsli-Hotz
mit Rhea
Hirschengasse 39, 7206 Igis



Heikler Lawinenwinter führte zu zahlreichen Rettungseinsätzen



Am Wochenende vor Ostern haben zwei Skitourenfahrer in der Nordostflanke des Beverin-Pintg eine grosse Schneebrettlawine ausgelöst. (Foto: Paul Züllig)

Eine eher durchzogene Skitourensaison neigt sich langsam aber sicher ihrem Ende zu. Die Schneebedingungen waren selten berauschend und die Lawinensituation war oft heimtückisch. Bereits 25 Lawinopfer sind schweizweit seit Beginn der Schneesport-Saison zu beklagen. Auch im Einzugsgebiet unserer Sektion ist es in den vergangenen zwei Monaten zu zahlreichen Lawinenniedergängen gekommen, die insgesamt zwei Todesopfer forderten (Stand: Ostern 2010). Jedenfalls hatte unser Rettungschef Jürg Gartmann in den Monaten Januar bis März alle Hände voll zu tun, wurde unsere Sektion bis Ostern doch achtmal zu Ernstfalleinsätzen aufgeboten.

Abgesehen von einer Evakuierung zweier blockierter Skitourengehänger im Zapportgebiet zuhinterst im Rheinwald und einer Abklärung bezüglich einem vermeintlichen SOS-Notruf im Raum Parsonz/Ziteil handelte es sich dabei ausschliesslich um Lawineneignisse.

Glimpflich abgelaufene Lawinenunfälle

Mehr als einen Schutzengel zur Seite hatten vier Snowboarder, die am 18. Februar trotz Warnung durch einen Angestellten der Skiliftbetriebe von Bivio auf einer Variantenabfahrt südlich des Mot Scalotta ein Schneebrett auslösten. Drei von ihnen wurden verschüttet. Alle drei konnten durch Kameradenhilfe sowie durch die alarmierten Rettungskräfte der Rega und der SAC-Rettungsstation Bivio leicht verletzt geborgen und ins Spital geflogen werden. Pikantes Detail: Keiner der Verunfallten trug ein elektronisches Verschüttetensuchgerät auf sich.

Am 16. und 23. Februar mussten zwei Lawinenhunde-Teams der SAC-Sektion Piz Platta zu Kontrollsuchen im Skigebiet Savognin ausrücken. Nach dem Abgang von Schneebrettlawinen im Grenzbereich der gesicherten Pisten galt es abzuklären, ob allenfalls Wintersportler verschüttet worden waren. Glücklicherweise kamen keine Personen zu Schaden.

Grosses Glück hatte auch ein Variantenfahrer im Avers, der am 24. Februar ohne Verschüttetensuchgerät die Bergstation des Skiliftes Tscheischa verliess und ausserhalb der Piste «am Bach» einen steilen Nordwesthang befuhr. Dabei löste sich ein Schneebrett und riss ihn mit. Da es nur zu einer Teilverschüttung kam, konnte der Skifahrer selber via Handy Hilfe anfordern. Er wurde schliesslich von den Rettungskräften aus seiner misslichen Lage befreit und mit dem Rega-Helikopter in Sicherheit gebracht.

Zwei Lawinenereignisse mit tragischem Ausgang

Fatal verlief ein Lawinenunfall vom 14. Februar im Julier-Gebiet. Ein Vater war mit seinem 16-jährigen Sohn vom Parkplatz La Veduta unterhalb des Julier Hospiz zu einer Skitour aufgebrochen. Im Aufstieg zum Piz d'Emmat Dadaint lösten die beiden ein Schneebrett aus und wurden verschüttet. Als die beiden Skitourengeger am Abend nicht ins Hotel zurückkehrten, schlug der Wirt Alarm. Die Rega und eine Suchmannschaft der benachbarten Engadiner Bergrettungsorganisation entdeckten am späten Abend das Schneebrett. Wie durch ein Wunder überlebte der 16-Jährige seine mehrstündige Verschüttung, während der Vater nur noch tot geborgen werden konnte.

Versicherungs-Lückitis
Eine Krankheit, die's bei uns nicht gibt.



ÖKK Agentur Thusis, Spitalstrasse
7430 Thusis, T 058 456 14 00
www.oekk.ch

ÖKK



PELLEGRINI BAULEITUNGEN

Bauleitungen für Tief- und Untertagbau

Silvio Pellegrini eidg. dipl. Baumeister

Palastrasse 7430 Thusis

Tel. 081 651 01 05

Mobil 079 414 41 81

Fax 081 651 01 06

E-Mail info@pellegrini-bau.ch



mazda

Reparaturen und Service sämtlicher Marken

Offizielle Mazda-Vertretung

Romano Mutti

Tel. 081 651 45 79

Natel 079 611 32 27

7413 Fürstenaubruck

Fax 081 651 10 32

www.mutti.ch

PREVOST



H A N D W E R K Z E N T R U M

Oscar Prevost AG
Neudorfstrasse 35
7430 Thusis

Telefon 081 632 35 35
Telefax 081 632 35 40
e-mail hz@prevost.ch
internet www.prevost.ch



Hergestellt im Domleschg



Küchen-Planung
Innenausbau
Schränke Tische

Türen
Möbel
Stühle



BATTAGLIA + PINGGERA

Schreinerei AG

7412 Scharans

Tel. 081 651 14 72

Fax 081 651 40 32

www.battaglia-pinggera.ch

Elf Tage später geriet im Avers ein 36-jähriger Skitourenfahrer auf der Abfahrt vom Mittleren Wissberg im «Tälli» des Maleggenbachs in eine Lawine. Dank des Verschüttenuchgerätes konnte er von der Rega und einem Lawinenhunde-Team geortet und geborgen werden. Trotz sofortiger Reanimation verstarb der Mann jedoch kurz nach der Überführung im Kantonsspital Chur.

Glück im Unglück auf der Abfahrt vom Piz Beverin

Am Wochendende vor Ostern ist ein Lawinenniedergang an der Nordostflanke des Beverin-Pintg abseits der gängigen Route für einmal glimpflich abgelaufen. Zwei Skitourenfahrer wurden auf der Abfahrt vom Piz Beverin am frühen Nachmittag von einer grossen Schneebrettlawine, die sie ausgelöst hatten, mitgerissen.

Die beiden konnten sich schliesslich selber aus den Schneemassen befreien und blieben unverletzt. Eine durch die Rega und unseren Sektion eingeleitete Rettungsaktion konnte im letzten Augenblick gestoppt werden.

Ungünstiger Schneedeckenaufbau und mangelnde Einschätzung der Lawinengefahr

Die Häufung der Lawineneignisse in den vergangenen zwei Monaten ist einerseits auf den instabilen und störungsanfälligen Schneedeckenaufbau zurückzuführen. Schon bei geringen Neuschneemengen konnten durch die Zusatzbelastung von Schneesportlern Lawinen ausgelöst werden. Dies führte dazu, dass das Institut für Schnee- und Lawinenforschung SLF über weite Strecken des Winters vor erheblicher Lawinengefahr warnte.

Andererseits waren es aber auch die Wintersportler selber, die oft zu wenig Respekt vor dieser dritthöchsten Gefahrenstufe zeigten, erfordert sie doch abseits der gesicherten Pisten grosse Erfahrung in der Routenwahl und entsprechende Kenntnisse in der

Ihr Töffbekleidungsshop in der Region

Velos Motos Caseli GmbH

Compognastrasse 35 7430 Thisis www.caseli.ch Tel. 081 / 651 58 56

Alles aus einem Haus
Verkauf von Velos, Motorrädern, Velo- und Motorradbekleidung, Zubehör, Gartengeräte, Schneefräsen, Streumaschinen und Taumittel Snow n Ice

















KITE-SURFEN.CH  **MOUNTAIN**

powered by

**STRIMER
SPORT**

Neudorfstrasse 73 • 7430 Thisis
081 651 55 44 • www.strimer-sport.ch

Lawinenkunde. So sollten bei dieser heiklen Gefahrenstufe bestimmte Touren und Variantenabfahrten zum Vornherein gar nicht ins Auge gefasst und allgemein Steilhänge der im Lawinenbuelletin angegebenen Expositionen und Höhenlagen gemieden werden.

Zudem gehören heute das elektronische Verschüttetensuchgerät wie auch eine Lawinenschaufel und eine Sonde zur Standardausrüstung von Schneesportlern, die sich abseits von gesicherten Pisten bewegen. Wie verschiedene Einsätze gezeigt haben, ist die offenbar noch nicht für alle zur Selbstverständlichkeit geworden.

Pius Furger

Beim Lawinenunfall am Mot Scalotta oberhalb Bivio konnten alle drei Verschütteten Snowboarder gerettet werden. Neben der Rega und den Rettungskräften der Station Bivio wurde auch die Hundeführerin Heidi Jacomella mit ihrem Lawinenhund aufgeboten.

(Foto: Pius Furger)



Von Experten entwickelt - von Profis getestet!

K4SPEED.CH

kohlenhydrathaltiges Elektrolyt-Getränk

DER Energiedrink für Bergsteiger

IMPULS
DROGERIE

CHNEIDER
CH-7430 THUSIS
www.k4speed.ch

Medienmitteilung

1. Trofea Péz Ault erfolgreich durchgeführt

Die Durchführung des neuen Skitourenrennens in Disentis, die Trofea Péz Ault, war ein Erfolg. 58 Läuferinnen und Läufer haben bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen die erste Trofea Péz Ault bestritten.

Das Rennen in Disentis wurde als Teamwettkampf durchgeführt, es liefen immer 2 oder 3 Läufer zusammen. Alle Teams haben das Ziel unfallfrei erreicht. Mit 58 Teilnehmern wurde die gewünschte Zahl von 100 Teilnehmern nicht erreicht. Für das erste Rennen sei man allerdings zufrieden, sagt Leo Condrau, der OK-Präsident. Man sei sich bewusst gewesen, dass es am Anfang immer schwierig ist, ein neues Rennen populär zu machen. Die Rückmeldungen der Läufer waren durchwegs positiv. Dies motiviere das OK das Rennen wieder durchzuführen. Die Trofea Péz Ault werde die nächsten zwei Jahre sicher stattfinden, meint Leo Condrau und dann werde Bilanz gezogen.

Auch erfreulich ist, dass es keine grösseren Zwischenfälle gegeben hat und die Organisation mit circa 50 freiwilligen Helfern gut funktioniert hat. Insgesamt haben 11 Teams die kurze Strecke «Gendusas» von 8.6 km absolviert und 16 Teams die lange Strecke «Verclisa» von 13,3 km. Das schnellste Männerteam, Rolf Zurbrügg und Fabian Vonkänel, hat die 10.3 km in 1:49 Stunde gelaufen. Die schnellsten Frauen waren Nathalie Etzensperger und Lucia Näfen, sie brauchten 2:15 Stunden.

Weitere Details zum Skitourenrennen sind auf der Homepage www.trofea.ch zu finden.



Plauschkletterkampf

58 Kinder und Jugendliche aus Thuisis und Umgebung beteiligten sich am Samstag, 27. März am Plauschkletterwettkampf, welcher von der JO organisiert wurde.

Unter kräftiger Anfeuerung der Zuschauer kletterten die Teilnehmer mit viel Elan die verschiedenen Qualifikationsrouten und die Kinder mit der höchsten erreichten Punktzahl massen sich in den kniffligen Finalrouten. Die Spannung war gross und schon bald standen die Sieger fest.

Verschiedene Gutscheine und Outdoorartikel wurden als Preise verteilt und jedes Kind erhielt als Andenken ein JO-T-Shirt.

Ein grosser Teil der LeiterInnen war anwesend und damit beschäftigt, die Administration zu erledigen, die kleine Festwirtschaft zu betreiben, die Kinder zu sichern und zu bewerten. Nur dank dem Einsatz aller und dem grossen Engagement von Manuel Schneider konnte dieser Anlass so erfolgreich durchgeführt werden und so für unser KIBE und die JO Werbung gemacht werden.

Anna Crameri

Rang	Name	Vorname	Ort	Kat.
1	Grosdenovic	Marko	Thuisis	1
2	Carisch	Chiara	Thuisis	1
3	Siegenthaler	Gian	Cazis	1
4	Akca	Enes	Sils	1
5	Pathmanathan	Bhanushan	Thuisis	1

Rang	Name	Vorname	Ort	Kat.
1	Schaller	Andrina	Thuisis	2
2	Liver	Pierina	Thuisis	2
3	Sgier	Liana	Tomils	2
4	Capaul	Laura	Tomils	2
5	Richli	Remo	Sils	2

Rang	Name	Vorname	Ort	Kat.
1	Lingenhag	Cynthia	F'au	3
1	Jenny	Flurin	Sarn	3
3	Pathmanathan Saranjan	Saranjan	Thuisis	3
4	Hunger	Lars	Prüz	3
5	Gemperle	Lukas	Sarn	3





Bild oben:
Dr 20-jöhrig Pius uf dr
Fourcla Prievlusa afangs
Biancograt



Bild links:
Auf dem Gipfel des
Piz Bernina

PP

7004 Chur



28 Orte, 500 Sportkids, 1 Bank.

Sportliches Engagement für ein gutes Gefühl – die GKB SPORTKIDS.

Die unvergleichliche Natur, die kulturelle Vielfalt und die sportlichen Möglichkeiten machen den Kanton Graubünden einzigartig. Mit den GKB SPORTKIDS zeigen wir regionales Engagement und nehmen unsere gesellschaftliche Verantwortung im Kanton Graubünden wahr. Damit wir gemeinsam wachsen können.

Gemeinsam wachsen. www.gkb.ch/sponsoring



Graubündner
Kantonalbank